

SeelsorgeEinheit Gäbris



Pauluspfarrei **Speicher Trogen Wald**
Pfarrei **Teufen Bühler Stein**
Pfarrei St. Michael **Gais**

Ausgabe 04/2020

Aktuell

Ausserordentliche Lage auch in der Seelsorge

Das Verbot aller öffentlichen und privaten Veranstaltungen stellt uns Seelsorgende vor neue Herausforderungen. «Wir sind gefordert, Distanz zu halten und einander trotzdem nahe zu sein.»

Gottesdienste, Gruppenstunden, Mittagstische, Seniorennachmittage... alle Anlässe, an denen Menschen miteinander in Austausch kommen, können in den nächsten Wochen nicht mehr stattfinden.

Uns trotzdem nahe sein, den Kontakt aufrecht zu halten, Ihnen das Gespräch anbieten, dies möchten wir erreichen. Dank den elektronischen Medien können wir Ihnen ganz viel anbieten. Die Informationen aus den Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit finden Sie aktuell auf der jeweiligen Website. Die Pfarrei Speicher Trogen Wald bietet neu einen Newsletter an, in dem Sie neben aktuellen Informationen auch einen kurzen spirituellen Impuls finden. Bitte benutzen Sie das Formular auf unserer Website, wenn Sie diesen Service wünschen.

Unter www.bistumsg-live.ch können Sie bis auf weiteres jeden Tag einen Gottesdienst mitfeiern.

Wir Seelsorgende sind stets für Sie da, per Telefon und auch persönlich, sofern die Situation es erlaubt.

Peter Mahler

Familienzeiten

Gehen Ihnen die Ideen aus, wie Sie mit Ihrer Partnerin, Ihrem Partner, mit den Kindern die geschenkte wertvolle Zeit verbringen können?

Unter www.familienzeiten.ch, ein Projekt von Regula Immler und Mark Riklin, finden Sie bestimmt etwas Passendes.

Auferstehung nach Covid-19



Freitag, der 13. März. Vor wenigen Tagen hielt ich das alles noch für unwahrscheinlich. Als die Lombardei zum Sperrgebiet erklärt wurde, hoffte ich, dass unsere Firmreise nach Assisi in Umbrien noch stattfinden kann. Wie eine Mau-

er von fallenden Dominosteinen kam die Welle über uns. Ein Anlass nach dem anderen wird abgesagt. Unterdessen machen wir uns Gedanken, ob und unter welchen Umständen wir noch Ostern feiern können.

Ostern – die Feier der Auferstehung Jesu nach seinem Sterben am Kreuz. Die Feier des Triumphes des Lebens über den Tod. Ist dieser Gedanke in diesen Tagen nicht zynisch?

Die Pandemie mit dem neuen Corona-Virus führt uns brutal vor Augen, wie verletzlich unsere gesellschaftlichen Systeme sind, trotz allen technologischen und medizinischen Fortschritten. Sie offenbart auch unsere egoistischen Instinkte, wie an den leergefegten Regalen in den Einkaufszentren zu sehen war.

Seit der Verkündung der Massnahmen Mitte März geschieht jedoch Überraschendes. Menschen beginnen zu handeln. Sie finden

auf digitalen Plattformen zusammen, initiieren Hilfsangebote wie Einkaufshilfe für ältere Menschen. Sie organisieren Kinderhütendienste in der Nachbarschaft. Selbst wer einfach zu Hause bleibt, spürt die positive Wirkung der Entschleunigung.

Wir sind bereit, grosse Einschränkungen im öffentlichen und privaten Leben in Kauf zu nehmen. Unsere Politiker treffen Massnahmen, welche die Wirtschaft empfindlich treffen werden. «Die Situation ist ernst, aber wir haben die Mittel und die Möglichkeiten, ihr zu begegnen», sagte Bundespräsidentin Simonetta Sommaruga in jener schicksalhaften Pressekonferenz. Das muss nun auch für alle weiteren ernstesten Situationen gelten, die das Leben unzähliger Menschen unseres Planeten bedrohen. Die starken Initiativen von engagierten Menschen geben Hoffnung: Es ist möglich, etwas zu verändern! Der langsame Tod durch die weltweiten Krisen hat nicht das letzte Wort!

Feiern wir Ostern ganz bewusst und besonders, falls wir uns dazu nicht versammeln können. Feiern wir in österlicher Freude und Hoffnung, dass wir mit Entschlossenheit gemeinsam unsere Zukunft gestalten können. Und freuen wir uns, wenn wir einander bald wieder herzlich die Hände reichen dürfen.

Peter Mahler



Pauluspfarrei Speicher Trogen Wald

Veranstaltungen

Senioren

Kontaktperson:
Peter Mahler, T 071 340 02 85

Alle Anlässe werden abgesagt:

Mittwoch, 1. April, 14.00 Uhr
Jass- und Spielnachmittag

Dienstag, 7. April, 12.00 Uhr
Mittagstisch

Dienstag, 21. April, 12.00 Uhr
Mittagstisch

Mittwoch, 22. April, 09.00 Uhr
Glaubensgespräch
Kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Jubla

Kontaktpersonen:
Luca Sonderegger, M 076 431 10 96
Basil Kaeser, M 079 158 49 96
Sina Auer, M 078 848 70 45

Alle Anlässe werden abgesagt:
Samstag, 25. April, 14.00 bis 16.30 Uhr
Gruppenstunde

Firmweg

Kontaktperson:
Peter Mahler, M 076 209 40 90

Alle Anlässe werden abgesagt:

Freitag, 3. April, 18.00 bis 21.00 Uhr
Palmenkreuz binden

Sonntag, 5., bis Samstag, 11. April
Firmwoche

Donnerstag, 30. April
Vorbereitung der Firmung

Kommunionweg

Kontaktperson:
Peter Mahler, T 071 340 02 85

Alle Anlässe werden abgesagt:

Sonntag, 26. April, 10.00 Uhr
Weisser Sonntag
Die Feier der Erstkommunion wird verschoben. Ein passender Termin wird mit den Eltern der Erstkommunionkinder gesucht.

Tor des menschlichen Herzens

Kontaktperson:
Sabina Weilenmann, M 079 175 75 43,
sabina.weilenmann@bluewin.ch

Alle Anlässe werden abgesagt:
Freitag, 3. April, 18.00 bis 20.00 Uhr

Chängouru

Kontaktperson:
Verena Süess, M 076 521 51 56,
familie.suess@gmx.ch

Alle Anlässe werden abgesagt:
Dienstag, 28. April, 9.00 bis 11.00 Uhr
Spieltreff

Kurs für Alleinerziehende

Kontaktperson:
Verena Süess, M 076 521 51 56,
familie.suess@gmx.ch

Alle Anlässe werden abgesagt:

Mittwoch, 1., 22. und 29. April
8.30 bis 10.30 Uhr
Über die Teilnahme online werden die Teilnehmenden informiert.

Pfarreileben

**Wir sind für Sie da –
auch jetzt.**
«Fürchtet euch nicht!»

Diese biblische Zuversicht möchten wir in diesen schwierigen Zeiten gerne vermitteln. Auch jetzt, wo das Corona-Virus besondere Vorkehrungsmassnahmen erfordert.



In diesen Tagen sind mehr Menschen als sonst allein in ihren Häusern. Wir besuchen Sie gerne, sofern wir uns selbst gesund fühlen. Auch die Kommunion dürfen wir Ihnen bringen. Oder wir telefonieren miteinander – rufen Sie uns an. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Kontakt mit einer Seelsorgerin / einem Seelsorger wünschen:

079 320 11 58: Pfarreiteam der Pauluspfarrei
071 344 12 10: Sekretariat der Pauluspfarrei
071 793 13 20: Pfr. Albert Wicki
071 344 10 62: Evang. Pfrn. Sigrun Holz
071 344 46 42: Sozialdiakonin Claudia Rufer

Vielleicht brauchen Sie auch eine alltägliche Hilfe beim Einkauf oder einen Botengang – wir vermitteln Ihnen gerne jemanden. In der Kirche haben wir einen Ort eingerichtet, bei dem Sie jederzeit (in Zentrum der Pauluspfarrei Tag und Nacht!) und ganz individuell ein Kerzli anzünden und beten können. Es liegen Schriften mit geistlichen Impulsen auf. Auch der Meditationsraum im Bendlehn ist Tag und Nacht offen für Sie und Ihr Gebet vor Gott.

*Für das Pfarreiteam und
in ökum. Zusammenarbeit, Marco Süess*

Folgende Anlässe sind abgesagt:
Samstag, 4. April, 10.00 bis 12.30 Uhr
Spaziergang über St. Galler Friedhöfe

Donnerstag, 30. April, 19.00 Uhr
Hospiz- und Entlastungsdienst
Hauptversammlung

Kommunionweg

«Zäme uf em Wäg» – 31 Kinder und ihre Eltern sind miteinander auf den Kommunionweg aufgebrochen. Auf einer Wanderung, besonders im Gebirge, muss man immer auf das Wetter achten. In den letzten Tagen hat sich eine Unwetterlage zusammengebraut. Und jetzt ist es so weit gekommen, dass wir es nicht verantworten können, weiterzugehen. Wir möchten vermeiden, dass das Seil an einer Stelle reisst, indem jemand von uns erkrankt. Wir müssen unsere Wanderung unterbrechen und Schutz suchen, damit wir uns nicht den Unwetter-Gefahren aussetzen. Darum, liebe Eltern und Kinder, müssen wir die Feier der Erstkommunion Ende April absagen.

Und wenn das Unwetter vorüber ist, werden wir miteinander schauen, wie es weiter geht. Auch wenn wir die Wanderung pausieren, können wir uns doch in unserer Gemeinschaft unterstützen. Wenn die Kinder nicht in die Schule können, brauchen sie vielleicht Betreuung, oder die Eltern benötigen irgendeine Unterstützung. Bitte meldet euch, wir helfen gerne.

Peter Mahler

Firmweg

Der Shutdown trifft den Firmweg der Pauluspfarre im Herzen. Kein Palmenbinden, kein öffentliches Ja der Firmjugendlichen, keine Reise nach Assisi. So ist selbst die Firmung mit Bischof Markus Büchel in Frage gestellt. Darum warten wir das Ende der Epidemie ab und sortieren uns danach neu.

In der Zwischenzeit haben wir viele Gelegenheiten, unseren Mitmenschen, Nachbarn, SeniorInnen zu helfen und Nächstenliebe zu üben.

Peter Mahler



Palmsonntag, 5. April Osterkerzenverkauf

Ab Palmsonntag werden im Foyer des Pfarrreizentrums die neuen Heimosterkerzen zum Verkauf bereitstehen. Neben den Kerzen steht eine Kasse, in die Sie bitte den Betrag von Fr. 8.– pro Kerze einwerfen. Falls Sie es nicht passend haben: Der Reinerlös geht ans das Fastenopfer, wir freuen uns also auch über ein Zehnernötli.



Ostergruss «Fürchtet euch nicht!»

Liebe Pfarreiangehörige,
Da ist er wieder, der Spruch, der tatsächlich als Frohe Botschaft, als Evangelium gelten darf. Es ist die Einladung der Engel, der himmlischen Boten Gottes, an Weihnachten beim Stall in Bethlehem, oder eben auch, wie hier etwas aktueller, an Ostern beim offenen Grab: «Der Engel aber sagte zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat.» (Mt 28,5–6).

An die Frohe Botschaft zu glauben, an solchen Worten sich zu halten, ist in schwierigen und bedrohlichen Lebenssituationen nicht immer leicht, das ist mir bewusst. Doch in genau diesen Zeiten müssen wir uns bewähren. Das Corona-Virus ist keine Prüfung Gottes oder gar eine Strafe. Das Virus ist Natur, zu einem

grossen Teil wahrscheinlich von uns Menschen hausgemacht, durch unseren oftmals verantwortungslosen Umgang mit dieser Natur, mit Gottes guter Schöpfung.

Aber Gott möchte ganz bestimmt, dass wir uns gerade jetzt besonders bewähren, uns als wahre Christinnen und Christen zeigen, im Umgang mit unseren bedürftigen Nachbarn und all den anderen Milliarden Mitmenschen auf der Welt. Gerade in dieser Zeit müssen wir auf Gott und seine Treue zu uns vertrauen, der für uns aus Liebe zu uns am Kreuz gestorben ist und uns am Ostermorgen das Tor zum «Himmel» geöffnet hat.

Ich wünsche Ihnen allen Gottes Segen in dieser etwas anderen Osterzeit und vor allem den Mut, gegen die Ängste des Alltags anzukämpfen und vielleicht auch den Mut, andere um Hilfe zu bitten.

Für das Pfarreiteam, Marco Süess

Rückblick



Schlittelplausch mit Ministranten

In diesem Winter war der Schnee in unserer Region eine Seltenheit. Die Vorfreude auf den diesjährigen Schlittelplausch war umso grösser, als wir mit den Ministranten am Samstag, 15. Februar 2020, unsere Holzschlitten packten und nach Flumserberg fuhren. Der Tag war perfekt!

Bei strahlendem Sonnenschein starteten wir ins Vergnügen. Mit der Gondelbahn erreichten wir gemächlich die Prodalp. Die Schlittelbahn war nach nächtlichem Schneefall frisch präpariert. Helm aufsetzen, Skibrille runter und ab ging's Richtung Tal. Die erste Fahrt war eher ruhig, wir erkundeten die Strecke, probierten verschiedene Strategien von Bremsstechniken aus und suchten in den Kurven unsere Ideallinie. In der Gondel tauschten wir unsere Erfahrungen aus. Oben angekommen, machten wir uns sogleich wieder auf zur drei Kilometer langen Schlittelstrecke. Mit jeder Abfahrt gewan-



nen wir an Sicherheit. Zur Mittagspause stapften wir durch den Neuschnee, stärkten uns mit leckeren, belegten Broten und plauderten miteinander. Nun ging es zurück zur Piste. Mittlerweile haben auch viele andere Leute Freude am Schlitteln gefunden, die Strecke bekam dadurch sogenannte «Hügeli». Die Schlittenfahrt wurde zur Wellenfahrt, den Minis bereitete die Situation zusätzliche Freude. Pausenlos flitzten wir hinunter und wieder hinauf... einzige eine Kuchenrunde im Restaurant verschaffte mir als Präses einige Minuten Erholung. Wir kehrten sehr müde, aber glücklich und gesund nach Speicher zurück.

Muriel Hirschi

Fasnachtsumzug Speicher und Bühler



An den diesjährigen Fasnachtsumzügen in Speicher und Bühler waren wir mit unserem Piratenschiff präsent. Liebevoll und mit sehr viel Kreativität wurde aus einem alten Leiterwagen ein stolzes Piratenschiff. Die Crew bestand aus mutigen, wilden Piraten! Mürrisch, mit Augenklappe und mit Schwert bewaffnet, erschreckten wir die Zuschauer. Unsere Munition waren rote Konfettiflocken, welche sich beim starken Wind in so mancher Frisur verfangen haben. Der Umzug und der anschliessend gewonnene Preis bereiteten allen Jublamitgliedern viel Freude.

Wir werden im Sommerlager miteinander in See stechen und am Kampf um die 24 Weltmeere teilnehmen. Damit wir diesen Wettkampf gewinnen können, sind wir aktuell auf der Suche nach Verstärkung unserer Mannschaft! Bist du tapfer und abenteuerlustig? Hast du freie Zeit in den ersten beiden Sommerferienwochen? Komm mit! Wir brauchen dich! Spass ist garantiert!

Weitere Infos und Anmeldeformular gibt's hier auf dem Flyer oder auf jublalager.ch und pauluspfarrei.ch.

Muriel Hirschi

Pfarreichronik

Unsere Taufen

- Davide, Sohn von Felicitas geb. Lingnau und Matteo Carrera, am 22. Februar in Speicher
- Lina, Tochter von Jacqueline geb. Bachmann und Patrick Inauen, am 15. März in Gossau

Vorschau

Folgender Anlass ist abgesagt:

Samstag, 2. Mai, 10.00 Uhr, Treffpunkt Kirche mit* den Frauen

Der Pilgertag von «Kirche mit den Frauen» von Speicher nach St. Gallen wird um ein Jahr verschoben und findet am Sonntag, 2. Mai 2021 statt.

Voraussichtlich durchgeführt wird:

Mittwoch, 13. Mai, 19.00 Uhr

Kirchbürgerversammlung

Kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Infos auf der Website

Sonntag, 5. Juli bis 17. Juli

Jubla Sommerlager 2020

Die letzten Vorbereitungen für den historischen Kampf um die 24 Weltmeere laufen. Komm an Bord und freue dich auf eine packende Verfolgungsjagd! Zusammen sind wir stark und können sogar diesen Kampf gewinnen. Am 5. Juli hissen wir unsere Segel und navigieren nach Amden nahe dem Walensee. Dort liegt unsere Piratenbasis für die kommenden zwei Wochen. Wir hoffen, am 17. Juli siegreich zurückzukehren. Mitkommen dürfen Piratinnen und Piraten, welche nach den Sommerferien in die 3. Klasse kommen oder älter sind. Mitglied der Jubla muss man nicht sein, um für unsere Abenteuerfahrt anzuheuern. Die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches, spielerisches und an unvergesslichen Erlebnissen reiches Programm. Bei Zmorge am Lagerfeuer, Wassergeländespiel, Casinoabend, Baden im See, Tanzspiel, Themen, Disco, Abkochen über dem Feuer, Foto-OL und vielem mehr ist Spass garantiert. Das Lager wird von im J&S ausgebildeten Jugendlichen und Erwachsenen ehrenamtlich geleitet.

Lagerleiter: Luca Sonderegger,
Flecken 1a, 9042 Speicher,
M 076 431 10 96

Präses: Muriel Hirschi,
Bruggmoos 29, 9042 Speicher,
M 079 533 90 48

Kontakte

www.pauluspfarrei.ch

Pfarreibeauftragter:

Marco Süess

T 071 344 93 20

marco.sueess@pauluspfarrei.ch

Notfalltelefon: M 079 320 11 58

Pfarreisekretariat:

Iris Staub und Karin Fritsche
Bruggmoos 29, 9042 Speicher

T 071 344 12 10

Di und Mi 8.00–11.30 / 14.00–16.30 Uhr

Do 8.00–11.30 Uhr

sekretariat@pauluspfarrei.ch

Pfr. Albert Wicki

T 071 793 13 20

albert.wicki@seelsorgeeinheitgaebri.ch

Josef Manser

T 071 343 82 93

josef.manser@pauluspfarrei.ch

Muriel Hirschi

T 071 344 93 21

muriel.hirschi@pauluspfarrei.ch

Peter Mahler

T 071 340 02 85

peter.mahler@pauluspfarrei.ch

Verena Süess

T 071 344 93 24, M 076 521 51 56

verena.sueess@pauluspfarrei.ch

Dieter Breuer (Mesmer) M 079 755 67 21

mesmer@pauluspfarrei.ch

Seelsorgeeinheit Gottesdienste

Pauluspfarre Speicher Trogen Wald

Gottesdienste in der Pauluspfarre
Sämtliche Gottesdienste, Andachten und alle anderen Anlässe an Werk-, Sonn- und Feiertagen im April sind abgesagt!

Durchgeführt werden Angebote der Einzelseelsorge:

Donnerstag, 2. April

16.30–18.30 Seelsorge-/ Beichtgespräch mit
Pfr. Albert Wicki
Durchführung ohne Gewähr, bitte
schauen Sie auf die aktuellen Infos
auf der Website

Telefonseelsorge über M 079 320 11 58

Palmsonntag, 5. April

ab 08.00 Palmweg
Falls es die Vorgaben von Bund und Kanton zulassen, werden im Dorf Speicher in verschiedenen Privatgärten Palmkreuze mit einem geistlichen Impuls aufgestellt sein. Weitere Infos auf der Website.

Karfreitag, 10. April

ab 08.00 Kreuzweg
Rund um das Pfarreizentrum im Bendlehn wird ein Kreuzweg mit verschiedenen Stationen aufgestellt. Wir laden Sie herzlich ein, an Karfreitag und Karsamstag der Passion Christi in aktuellen, geistlichen Impulsen auf dem Stationenweg individuell nachzugehen. Das Leiden Christi wird auch mit dem vielfachen Leid der Menschen unserer Zeit in Verbindung gesetzt, das momentan wegen des Corona-Virus leider in Vergessenheit gerät. Bitte achten Sie dabei auf das «social distancing».

Ostern

Kollekte: Solidaritätsnetz Ostschweiz

Karsamstag, 11. April

20.00 Osternachtsgottesdienst
zur Auferstehung Jesu Christi
als Whatsapp-Gottesdienst



Gottesdienst bedeutet Gemeinschaft, dies heisst auch, dass Menschen sich gemeinsam an einem Ort versammeln. Wenn es in der Kirche nicht möglich ist, dann eben online. Wichtig ist, dass Menschen live zusammenkommen. Das geht über WhatsApp. Wir laden euch ein, die Osternacht zusammen via Whatsapp zu feiern. Wir haben dafür einen Gruppenchat angelegt. Um 20.00 Uhr beginnt im Chat die Andacht.

Was erwartet mich bei einem Whatsapp-Gottesdienst?

Jeder nimmt von zu Hause aus via Natel an der Osternacht teil. Es ist ungewohnt, mit dem Natel in der Hand zu beten. Für die besinnliche Stimmung kann es hilfreich sein, sich innerlich schon eine Viertelstunde vorher auf den Weg zu machen. Sich bewusst einen ruhigen Ort im Haus aussuchen, eine Kerze anzünden, Musik abspielen oder still werden. Um 20.00 Uhr starten wir dann mit Glockengeläut. Stellt das Telefon auf laut oder benutzt Kopfhörer. Wir werden Texte und Inputs in die Whatsapp-Gruppe stellen. Dazwischen spielen wir Musik und schenken Ihnen Zeit für Stille und Besinnung.

Wie kann ich mitmachen?

Melde Dich bis eine Stunde vor Andachtsbeginn bei Verena Süess per Whatsapp an:
M 076 521 51 56
Weitere Infos auf der Website.

Kollekte: Da wir ja keinen physischen, sondern einen virtuellen Gottesdienst feiern, darf auch die Kollekte online gespendet werden. An Ostern sammeln wir Geld für das Solidaritätsnetz Ostschweiz. Es kommt Menschen zugute, die es gerade in dieser Zeit doppelt schwer haben. Asylsuchende in unserer Region brauchen finanzielle und materielle Unterstützung, aber auch Möglichkeiten zur Integration, auch in Zeiten des «social distancing». Wie das Soli-netz in der momentanen Situation seine wertvollen Angebote aufrechterhalten will, weiss ich auch nicht, doch diesen sehr kreativen und Engagierten Freiwilligen wird bestimmt etwas einfallen. Unterstützen wir sie dabei nach unseren je eigenen Möglichkeiten. Vielen Dank für Ihre Gaben.

Marco Süess

Solidaritätsnetz Ostschweiz, 9000 St. Gallen
Postkonto 85-355701-5
IBAN: CH52 0900 0000 8535 5701 5
Für kleinere Beträge steht im Schriftenstand im Pfarreizentrum eine Opferbüchse bereit.

Jahrzeitmessen

Die Jahrzeitmessen am 5. April von:
Frau Ida Studerus, Speicher
Herr Theo Vincenz, Speicher
werden in Absprache mit den Angehörige verschoben.

Pfarrei Teufen Bühler Stein

Nach dem Erlass des Bundesrates vom Montag, 16. März, gelten in der Schweiz neue, einheitliche Verordnungen: Es finden vorläufig bis 19. April keine Gottesdienste, Wortgottesfeiern und Versammlungen in der kath. Kirche mehr statt.

Die Kirchen Teufen und Bühler bleiben für das stille Gebet, unter Einhaltung der Sicherheitsmassnahmen, 24 Stunden geöffnet.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Website www.kath-teufen.ch und an den Kirchentüren über weitere Schritte.

Seelsorge während der Corona-Zeit
Im Alltag der Notverordnung bleiben wir für Sie da

Im Alltag mit Corona bleiben wir für Sie da!



«Fürchtet euch nicht!»

Diese biblische Zuversicht möchten wir gerne vermitteln. Auch jetzt, wo das Corona-Virus besondere Vorsichtsmassnahmen erfordert. In diesen Tagen sind mehr Menschen als sonst allein in ihren Häusern.

Wir besuchen Sie gerne, sofern wir uns selbst gesund fühlen. Oder wir rufen Sie an. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Kontakt zu einer Seelsorgerin/einem Seelsorger wünschen oder von einer Person unserer Pfarrei wissen, die unsere Unterstützung braucht. Unser menschenfreundlicher Gott segne Sie und mögen Sie gesund bleiben.

Ihr Seelsorgeteam ist 24 Stunden erreichbar unter 076 795 11 84

Jeweils am Sonntag um 12.00 Uhr werden die Kirchenglocken läuten. Mit dem Klang der Glocken laden wir Sie zum persönlichen Gebet bei sich zu Hause ein. Auch wenn wir nicht in der Kirche zusammenkommen können, sind wir so im Gebet vereint. Gebetsvorschläge sowie aktuelle Informationen finden Sie unter www.kath-teufen.ch



KATHOLISCHES
PFARRAMT
TEUFEN
BÜHLER
STEIN

Pfarrei St. Michael Gais

Nach dem Erlass des Bundesrates vom Montag, 16. März, gelten in der Schweiz neue, einheitliche Verordnungen, welche Bischof Markus Büchel nun an die Seelsorgenden und Pfarrämter weitergeleitet hat.

Infolge des Corona-Virus (Covid-19) finden vorläufig bis 19. April keine Gottesdienste, Wortgottesfeiern und Versammlungen in der kath. Kirche mehr statt.

Diese Massnahmen gelten zur Eindämmung der Verbreitung des Virus.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Website www.kath-gais.ch und im Anzeigebblatt über weitere Schritte.

Lesen Sie den Artikel unter «Pfarreileben»

Die Kirche bleibt für Sie offen für Ihre Anliegen, Ihre Sorgen und Ängste, aber auch für das, was Sie trotz allem dankbar stimmt.

Pfarrei

Teufen Bühler Stein

Grüezi mitenand

Ostern im Ausnahmezustand

Liebe Pfarreiangehörige und Interessierte... Das Corona-Virus hat uns im Griff. Newsticker verbreiten fast im Minutentakt verstörende Meldungen. Zum Zeitpunkt, als ich diese Zeilen schreibe, sieht alles so normal aus und doch ist nichts mehr normal. Eine Stimmung der Verunsicherung verbreitet sich unter den Menschen, die mich selber ansteckt. Wir werden sehen, ob sich bis zum Erscheinungstages dieses Forums die Lage beruhigt hat... Es gibt zwei Sorten von Menschen, die mir in solchen besonderen Lagen auffallen: Jene, die fast überbeissen und geneigt sind, in Hysterie zu verfallen, und andere, die ihr Leben so weiterleben wie bisher und den unsichtbaren «Mister Corona» einfach ignorieren.

Wie sollen wir Menschen mit solchen Ausnahmesituationen eigentlich umgehen? Wir feiern bald Ostern. Das Fest der Auferstehung Jesu. In aller Widerwärtigkeit von Leid und Tod öffnet Gott in der Sackgasse die Tür zum Leben. Eine wunderschöne Nachricht, die mir persönlich hilft, zu einer gesunden inneren Haltung zurückzufinden, wenn Unbekanntes und Bedrohliches auf mich einwirken. Innere Ruhe bewahren kann letztlich nur ein Mensch, der sich gehalten weiss von etwas Grösserem. Gott will uns Halt sein – gerade in besonderen, ausserordentlichen Lagen. Und erst recht, wenn uns das Wasser bis zum Hals steht. Gott öffnet den Menschen guten Willens die Tür zum Leben in der Sackgasse von Verwirrung, Krankheit und Tod – auch im Zeitalter von Corona. Diese Botschaft bekommt plötzlich eine neue Dimension und ich freue mich, wenn wir den Weg vom Alltag zum Schmerz bis in die österliche Befreiung gemeinsam feiern. Kommen Sie mit uns mit vom Palmsonntag bis zum Osters-tag. In Verbundenheit Ihr



Stefan Staub, Pfarreileiter

Veranstaltungen

Die Angebote für die Senioren im Monat April werden aufgrund der aktuellen Situation nicht durchgeführt – Bitte informieren Sie sich auf unserer Website.

Dienstag, 19. Mai

ökum. Seniorenausflug

Flyer mit näheren Informationen und Anmeldetalon liegen in den Kirchen in Teufen auf



Pfarreileben

Geburt und Abschied

Wenn der Himmel einen Stern verliert und einen neuen gewinnt ...



Wir durften seit November bis jetzt die Taufe feiern mit:

Elina Sturzenegger, Teufen
Jamiro Bürke, Bühler
Gian Brülisauer, St. Gallen
Joel Raphael Bélat, Teufen
Paul Näf, Teufen
Lena Sophia Züger, Teufen
Leandro Greco, Teufen
Malea Liara Martin, Teufen
Emilian Martin Veci Schönenberger, Stein
Elias Fitze, Teufen



Wir mussten seit November loslassen von:

Rita Angela Biasi-Mazzocco, Teufen
Walter Mayer, Teufen
Erich Ehwald, Teufen
Sebastian Oskar Wagner, Niedersteufen
Addolorata Corrado, Bühler
Hugo Anton Niklaus, Teufen

Rückblick

Der Katholische Kirchenchor Teufen-Bühler-Stein mit neuem Elan



Klein, aber voller Elan – so könnte man den Katholischen Kirchenchor Teufen-Bühler-Stein umschreiben.

Im Februar trafen sich die Sängerinnen und Sänger zu ihrer jährlichen Hauptversammlung. In ihrem Rückblick liess die Präsidentin, Brigitt Rudolf, die Auftritte in fünf Gottesdiensten Revue passieren. Sie erwähnte auch die geselligen Anlässe, welche im Vereinsleben nicht fehlen dürfen. Im Ausblick wies die Dirigentin auf die kommenden Auftritte hin. So wird der Chor in der Osternacht in Teufen und am Ostersonntag in Bühler Teile aus der Missa brevis St. Johanni de Deo von Joseph Haydn singen. Begleitet wird er von einem Streichtrio und der Orgel. Das ganze Werk wird am 10. Mai im Muttertagsgottesdienst in Teufen anlässlich der Abschlussprüfung der Dirigentin aufgeführt.

Ein wichtiges Thema für den Chor ist die Suche nach neuen Sängerinnen und Sängern. Dazu werden neue Wege beschritten. Interessier-

te können sich mit zwei bis drei Probenbesuchen mit der Literatur vertraut machen und im Wallfahrtsgottesdienst in Maria Bildstein mitsingen. Um «gluschtig» zu werden, kann man die populären Lieder von Peter Roth und Roman Bislin bereits im Juni am Kirchenfest in Teufen hören.

Gemäss dem Kassabericht geht es dem Chor finanziell gut. Dies auch dank der vielen grosszügigen Gönnerbeiträge. Allen ein herzliches Dankeschön!

Zum Schluss der Versammlung dankte die Präsidentin allen Sängerinnen und Sängern und speziell der neuen Dirigentin Maria Barbara Barandun für ihr erstes Jahr. Sie hob besonders ihren einfühlsamen Umgang und ihre ruhige, angenehme Art hervor.

Präses Stefan Staub und Alfons Angehrn, Präsident der Kirchenverwaltung, dankten den Sängerinnen und Sängern für ihren Einsatz. Der Kirchenchor hat einen festen Platz in der Kirchgemeinde. Nicht nur zur musikalischen Umrahmung von Gottesdiensten, sondern auch als soziales Gefüge.

Hoffentlich sehen auch Sie das so. Tragen Sie zum frischen Elan des Chores bei. Schnuppersängerinnen und -sänger sind jederzeit willkommen. Erleben Sie den befreienden Genuss des gemeinsamen Singens und die Kameradschaft im Chor. Wir freuen uns auf Sie!

Die Proben finden normalerweise mittwochs von 20.15 bis 21.45 Uhr im Pfarreizentrum Stofel statt, infolge der aktuellen Situation, finden zurzeit weder Proben noch Auftritte (Ostern und 10. Mai) statt.

Kontakt: Maria Barbara Barandun-Scherrer, Chorleiterin T 071 344 13 61.

Der Vorstand des Kirchenchors Teufen-Bühler-Stein



Kollekten 2019

Januar

Soz. Projekte Aufgaben der Pfarrei	414.00
Sternsinger	4536.45
Epiphanieopfer – Missio	248.80
Solidaritätsfonds Mutter und Kind	371.70
Caritas des Bistums	258.15

Februar

SZB Blind	532.10
Diakonische Aufgaben der Pfarrei	229.70
Hand für Afrika	1474.85
Solidaritätsnetz O-CH	195.95

März

Philipp Neri Stiftung	497.25
Pfarrer Sieber	145.55
Pfarrer Sieber	94.30
Weltgebetstag	303.00
Kurdistan	1022.55

April

Fastenopfer	1030.00
Light in Life	997.35
Christen im Heiligen Land	620.00

Mai

Solidarmed	260.05
Schlupfhus	230.50
Kinderspitex	1386.05
Profilia Sponitkollekte Kurdistan	250.70
Philipp Neri Stiftung	621.05

Juni

Arbeit der Kirche in den Medien	184.20
Kinderhospiz Löwenmut	847.05
Flüchtlingshilfe der Caritas	312.00
Peterspfennig	29.25
Kinderheim Skoddra	1195.50
schweizer Miva	94.55

Juli

Mission Indien	3818.85
----------------	---------

August

Muttertagskollekte	221.45
Caritas CH	208.35
Berghilfe	142.55

September

theologische Fakultät	227.85
Bettagsopfer	82.70
Hand für Afrika	1149.35
Kamelmilchkäserei	287.45
Migratio schweiz	230.70

Oktober

Kinder- und Jugendhilfe Schweiz	236.10
Gallusopfer für Theol. Studierende	169.95
Ausgleichsfonds der Weltkirche	396.90

November

Ärzte ohne Grenzen	293.50
Hospizdienst	478.95
bedürftige Pfarreien des Bistums	233.75
Soforthilfe Kurdistan	2140.00
Minifest	406.05
kath. Gymnasien des Bistums	159.85
Christkönigkonzert	460.00
Uni Freiburg	64.20

Dezember

Winterhilfe	967.90
Kolping	132.30
Erdbeben Albanien	370.20
ökum. Menschenrechtstag	363.20
Weihnachten	
Kinderhilfe Bethlehem	4012.85

Kontakte

www.kath-teufen.ch
www.kath-buehler.ch



Pfarreibeauftragter / Diakon:

Stefan Staub, Stofelweid 1a, 9053 Teufen
T 071 333 13 52 / M 079 631 30 37
stefan.staub@kath-teufen.ch

Pfarrer SE Gäbris: Albert Wicki, 9063 Gais

T 071 793 13 20
albert.wicki@seelsorgeeinheitgaebris.ch

Seelsorgerin Pfarreiteil Bühler/Stein:

Annemarie Angele, T 071 793 14 71
annemarie.angele@kath-buehler.ch

Religionspädagogin: Barbara Gahler

M 079 793 99 32
barbara.gahler@kath-teufen.ch

Religionspädagogin: Maria Bänziger

M 076 427 26 33
maria.baenziger@kath-teufen.ch

Sozialarbeit: Valeria Steiner

M 079 709 60 07
valeria.steiner@kath-teufen.ch

Jugendarbeit Rotbachtal: Natalie Fuchs

M 079 593 95 98
natalie.fuchs@kath-teufen.ch

Pastorale Mitarbeiterin:

Marianne Krummenacher, M 079 690 83 12
marianne.krummenacher@kath-teufen.ch

Pfarreisekretariat: Denise Engeler

Stofelweid 1b, 9053 Teufen
T 071 333 13 52
denise.engeler@kath-teufen.ch

Mesmer: Andrea und Peter Inauen

M 079 386 21 12
andrea.inauen@kath-teufen.ch

Pfarrei St. Michael Gais

Veranstaltungen

Nach dem Erlass des Bundesrates vom Montag, 16. März, gelten in der Schweiz neue, einheitliche Verordnungen, welche Bischof Markus Büchel nun an die Seelsorgenden und Pfarrämter weitergeleitet hat. Infolge des Corona-Virus (Covid-19) finden vorläufig bis 19. April keine Gottesdienste, Wortgottesfeiern und Versammlungen in der kath. Kirche mehr statt.

Diese Massnahmen gelten zur Eindämmung der Verbreitung des Virus.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Website www.kath-gais.ch und im Anzeigebblatt über weitere Schritte.

Seelsorge- und/oder Beichtgesprächs-Angebot über die Ostertage bei Pfarrer Albert Wicki

Jeweils in der katholischen Kirche in Gais

- Donnerstag, 2. April, 9.45 bis 11.00 Uhr
- Hoher Donnerstag, 9. April, 16.00 bis 17.30 Uhr
- Karfreitag, 10. April, 15.00 bis 16.30 Uhr

Wir alle sehnen uns danach, dass der normale Alltag bald wieder Einzug hält – auch in unserer Pfarrei.

Beten wir miteinander und füreinander zuhause, in den Familien, Gemeinschaften oder allein.

Ganz viel Kraft und Zuversicht wünscht Ihnen Pfr. Albert Wicki

«Manchmal, wenn mein Geist sich in so grosser Trockenheit befindet, dass es mir unmöglich ist, einen Gedanken zu fassen, der mich mit dem lieben Gott vereint, bete ich sehr langsam ein «Vater unser» und darauf ein «Gegrüset seist du, Maria». Dann entzücken mich diese Gebete, sie nähren meine Seele weit mehr, als wenn ich sie hastig hundertmal hergesagt hätte.» (Hl. Thérèse von Lisieux)

Pfarreileben

Unsere neue Osterkerze –

«Bruder Sonne – Schwester Mond»

Der Gesang von Bruder Sonne (Gesang der Geschöpfe)



Höchster, allmächtiger, guter Herr, dein ist das Lob, die Herrlichkeit und Ehre und jeglicher Segen.

Dir allein, Höchster, gebühren sie und kein Mensch ist würdig, dich zu nennen.

Gelobt seist du, mein Herr, mit allen deinen Geschöpfen, besonders dem Herrn Bruder Sonne, der uns den Tag schenkt und durch den du uns leuchtest.

Und schön ist er und strahlend in großem Glanz: von dir, Höchster, ein Sinnbild.

Gelobt seist du, mein Herr, für Schwester Mond und die Sterne.

Am Himmel hast du sie geformt, klar und kostbar und schön.

Gelobt seist du, mein Herr, für Bruder Wind, für Luft und Wolken und heiteres und jegliches Wetter,

durch das du deine Geschöpfe am Leben erhältst.

Gelobt seist du, mein Herr, für Schwester Wasser.

Sehr nützlich ist sie und demütig und kostbar und keusch.

Gelobt seist du, mein Herr, für Bruder Feuer, durch den du die Nacht erhellst.

Und schön ist er und fröhlich und kraftvoll und stark.

Gelobt seist du, mein Herr, für unsere Schwester Mutter Erde, die uns erhält und lenkt und vielfältige Früchte hervorbringt, mit bunten Blumen und Kräutern.

Gelobt seist du, mein Herr, für jene, die verzeihen um deiner Liebe willen und Krankheit ertragen und Not.

Selig, die ausharren in Frieden, denn du, Höchster, wirst sie einst krönen.

Gelobt seist du, mein Herr, für unsere Schwester, den leiblichen Tod;

kein lebender Mensch kann ihm entinnen.

Wehe jenen, die in tödlicher Sünde sterben.

Selig, die er finden wird in deinem heiligsten Willen,

denn der zweite Tod wird ihnen kein Leid antun.

Lobt und preist meinen Herrn und dankt und dient ihm mit grosser Demut. (Franz von Assisi)

Die Osterkerze kann zu Bürozeiten oder nach Absprache beim Sekretariat für Fr. 8.– bezogen werden.

Herzliche Einladung zur Kirchhöri

Im Namen des Kirchenverwaltungsrates Gais lade ich alle stimm- und wahlberechtigten Katholiken der Gemeinde Gais zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung (Kirchhöri) ein. **Wann und in welcher Forum die Kirchhöri abgehalten wird, ist noch nicht klar. Wir werden Sie sobald als möglich wieder informieren. Bitte entnehmen Sie die Informationen dem Anzeigebblatt Gais und im Internet auf unserer Website www.kath-gais.ch**

Für den Kirchenverwaltungsrat,
Manfred Hutter, Präsident

Wahlen



Mein Name ist Tamara Bischof. Geboren wurde ich 1983 in Niederuzwil und verbrachte meine Kindheit zusammen mit meinen Eltern und meiner

Schwester in Romanshorn. Dort besuchte ich sechs Jahre die Primar- und drei Jahre die Sekundarschule. 2003 schloss ich meine Lehre als Kaufmännische Angestellte beim LV-St. Gallen erfolgreich ab und wechselte gleichzeitig zum Katholischen Konfessionsteil des Kantons St. Gallen, wo ich die nächsten Jahre im Bereich Finanzen tätig war. Berufsbegleitend bildete ich mich 2006 zur Sachbearbeiterin Rechnungswesen weiter und 2010 durfte ich das Diplom der dipl. Betriebswirtin HF entgegennehmen. 2011 wechselte ich zur Pensionskasse der Diözese St. Gallen, in der ich auch heute, zu einem reduzierten Pensum von 40 Prozent, noch tätig bin.

Auch privat hat sich in dieser Zeit einiges geändert. 2012 habe ich meinen Mann, Marcel Bischof, geheiratet und im Dezember 2013 haben wir unser Haus in Gais bezogen. Nur zwei Wochen später kam unsere älteste Tochter Lya zur Welt. 2016 und 2018 wiederholte sich unser Glück mit Jana und Nela. Nun sind wir stolze Eltern dreier Töchter. Meine Freizeit verbringe ich gerne in den Bergen, am, auf oder im See, in gemütlicher Runde mit Freunden und Familie oder in den Ferien mit unserem Wohnwagen. Es würde mich freuen, wenn ich mich in Gais, insbesondere in der Kirchenverwaltung, engagieren darf und ich stelle mich gerne als Vizepräsidentin zur Wahl zur Verfügung.

Corona-Virus (Covid-19)

Die vom Bundesrat beschlossenen Massnahmen betreffen auch unsere Gottesdienste und Veranstaltungen.

Ab Dienstag, 17. März, dürfen keine öffentlichen Gottesdienste mehr gefeiert werden. Sämtliche Veranstaltungen sind abgesagt.

Ab Mittwoch, 18. März, überträgt das Bistum St. Gallen jeden Tag einen Gottesdienst per live stream auf

www.bistumsg-live.ch

«Es braucht jetzt Jede und Jeden von uns», hat Bundespräsidentin Simonetta Sommaruga am Montag, 16. März, während der Pressekonferenz des Bundesrates an die Bevölkerung appelliert.

«Wir sind gefordert, Distanz zu halten und einander trotzdem nahe zu sein.»

Nehmen wir diese Sätze als Ansporn und setzen sie um.

Bleiben Sie gesund. Wir wünschen Ihnen und uns allen ganz viel Kraft und Zuversicht in dieser Ausnahmesituation.

Melden Sie sich, wenn Sie Hilfe brauchen, wir sind für Sie da.

Es besteht die Möglichkeit, sich per Telefon, E-Mail oder brieflich an uns zu wenden.

Es besteht die Möglichkeit für Einzelseelsorge und ein Beichtgespräch.

Bitte melden Sie sich dafür direkt bei Pfr. Albert Wicki unter T 071 793 13 20

Gebet (Verfasser unbekannt)

Dreieiniger Gott, wir bringen Dir alle Erkrankten und bitten um Trost und Heilung. Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.

Bitte tröste jene, die jetzt trauern.

Schenke den Ärztinnen und Ärzten und Forschern Weisheit und Energie.

Allen Krankenschwestern und Pflegern Kraft in dieser extremen Belastung.

Den Politikern und Mitarbeitern der Gesundheitsämter Besonnenheit.

Wir beten für alle, die in Panik sind. Alle, die von Angst überwältigt sind.

Um Frieden inmitten des Sturms, um klare Sicht.

Wir beten für alle, die grossen materiellen Schaden haben oder befürchten.

Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein müssen, sich einsam fühlen, niemanden umarmen können. Berühre Du ihre Herzen mit Deiner Sanftheit.

Und ja, wir beten, dass diese Epidemie ab-schwillt, dass die Zahlen zurückgehen, dass Normalität wieder einkehren kann.

Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit.

Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist.

Dass wir irgendwann sterben werden und nicht alles kontrollieren können.

Dass Du allein ewig bist.

Dass im Leben so vieles unwichtig ist, was oft so laut und schrill daherkommt. Mach uns dankbar für so vieles, das wir ohne Krisenzeiten vielleicht so schnell übersehen. Wir wollen Dir weiter vertrauen. Amen.



Kontakte

www.kath-gais.ch

Pfarreibeauftragter: Pfarrer Albert Wicki,
Langgasse 15, 9056 Gais
T 071 793 13 20,
albert.wicki@seelsorgeeinheitgaebis.ch

Pfarreisekretariat: Gaby Hutter
Langgasse 15, 9056 Gais
T 071 793 11 82, Di 14.00–16.00, Mi und Do, 8.00–11.00, sekretariat@kath-gais.ch

Mesmerin: Jana Sivek
Rhänstrasse 3, 9056 Gais
T 071 790 04 03

Pastorale Mitarbeiterin: Nikola Esslinger
Rotenwies 2, 9056 Gais
M 079 296 60 79
nikola.nixe@gmx.de

Seniorenarbeit: Marianne Krummenacher
T 071 333 36 26, M 079 690 83 12
marianne.krummenacher@kath-teufen.ch

Impressum

Herausgeber: Redaktion Pfarreiform
Postfach 659, 9004 St. Gallen

Herstellung: Cavelti AG, Gossau

Erscheinungsweise: 12-mal jährlich
Mitgliedschaftspresse

Redaktionsschluss nächste Nummer: 03.04.2020